

	<b>Interne Norm</b>	IN RTI 19
	<b>Ethik - Kodex</b>	Version: 3
		Wirksamkeit: 01.02.2024
		Seite 1 aus 10

*Geltungsbereich:* alle Mitarbeiter von RTI, a.s., der Tochtergesellschaft RTIW, s.r.o.,  
*Geheimhaltungsgrad:* andere Interessengruppen (Kunden, Lieferanten)  
*Aufhebungen:* intern ohne Einschränkungen  
 Version 2 gültig ab 01.01.2023 wird aufgehoben

<b>Genehmigungsverfahren</b>			
Arbeitsposition	Name	Unterschrift	Datum
<b>Aufgearbeitet</b>			
<i>IMS Konsultant</i>	<i>Miriam Klučáková</i>		
<b>Zur Genehmigung empfohlen/Korrektor</b>			
<i>Direktor für Systeme und Sicherheit</i>	<i>Henrieta Antalíková</i>		
<b>Genehmigt von</b>			
<i>CEO der Gruppe</i>	<i>Roman Rapant</i>		

<b>Verteiler</b>	In der Papierform: IMS Manager
	Die elektronische Form der internen Norm ist den Mitarbeitern zugänglich - Intranet - \\Fs2\RTI IMS

	<b>Interne Norm</b>	IN RTI 19
	<b>Ethik - Kodex</b>	Version: 3
		Wirksamkeit: 01.02.2024
		Seite 2 aus 10

## Änderungsverzeichnis

Lfd.-Nr.	Beschreibung	Datum	Name
1	Version 2: Änderung des Geltungsbereiches für die gesamte RTI-Gruppe Ergänzung der Vorschriften über Nichtdiskriminierung, unlautere Praktiken, Nachhaltigkeit der Geschäftsbeziehungen und Umweltschutz. Festlegung von Regeln für den Schutz der Menschenrechte, Beschwerden, Whistleblowing, finanzielle Rechenschaftspflicht und Konfliktpunkte. Punktanpassung 4.13.	31.10.2022	Klučáková  Magulová
2	<b>Version 3: Verknüpfung mit der CSRD-Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung - ESG, Ergänzung ausgewählter Grundsätze für ethisches Verhalten</b>	31.1.2024	Klučáková

## Inhalt

1	Abkürzungen und Begriffe .....	3
1.1	Abkürzungen und Begriffe .....	3
1.2	Begriffe .....	3
2	Betreff .....	4
3	Geltungsbereich .....	4
4	Zuständigkeit .....	4
5	Ethik-Kodex .....	4
5.1	Vertraulichkeit der Informationen .....	4
5.2	Interessenkonflikt .....	5
5.3	Betrügerische und unlautere Praktiken .....	5
5.4	Schutz des Eigentums und des geistigen Eigentums von Unternehmen .....	6
5.5	Alkohol und Drogen am Arbeitsplatz .....	6
5.6	Diskriminierung und Schutz der Menschenrechte .....	6
5.7	Konkurrenzkampf und die Einhaltung von Handelsbeschränkungen .....	7
5.8	Allgemeines Verhalten .....	7
5.9	Menschen- und Arbeitsrechte .....	7
5.10	Finanzielle Verantwortung .....	8
5.11	Umweltfreundlichkeit und Nachhaltigkeit .....	8

	<b>Interne Norm</b>	IN RTI 19
	<b>Ethik - Kodex</b>	Version: 3
		Wirksamkeit: 01.02.2024
		Seite 3 aus 10

5.12	Widersprüchliche Punkte .....	9
5.13	Whistleblowing-System.....	9
5.14	Datenschutzbestimmungen .....	9
6	Kontrolle .....	9
7	Aufzeichnungen, zugehörige Dokumente .....	10
8	Anhänge .....	10

## 1 Abkürzungen und Begriffe

### 1.1 Abkürzungen und Begriffe

Abkürzung	Bedeutung der Abkürzung
Unternehmen	RTI Gruppe
IN	interne Norm
EÚ	Europäische Union
<b>ESG</b>	<b>global messbare Kriterien für die Bewertung der Nachhaltigkeit, die den Umweltbereich miteinander verbinden ("E"), soziale Aspekte ("S") Leitung und Management von Organisationen ("G")</b>

### 1.2 Begriffe

Begriff	Auslegung des Begriffs
Mitarbeiter	eine in der Organisationsstruktur der RTI Group aufgeführte Person, unabhängig davon, ob sie in einem Arbeitsverhältnis steht oder im Rahmen einer Vereinbarung über eine außerhalb des Arbeitsverhältnisses erbrachte Leistung, eines Gewerbescheins oder eines anderen Vertrags arbeitet
Beschäftigungsverhältnis	Beschäftigung als Arbeitnehmer, im Rahmen eines Arbeitsvertrags für eine außerhalb des Arbeitsverhältnisses ausgeführte Arbeit, im Rahmen einer Gewerbeerlaubnis oder eines Mandatsvertrags
Zahlung für eine beschleunigte Bearbeitung	bezieht sich auf den Brauch, einen kleinen Geldbetrag an einen Beamten zu zahlen, um einen Routineakt einer Regierungsbehörde zu beschleunigen. Es handelt sich um das Angebot eines Geldbetrags an den für die Genehmigungen zuständigen Mitarbeiter, die betreffende Genehmigung ohne Einhaltung einer bestimmten Frist zu erteilen
Bestechung	ist es, dem für die Erteilung von Genehmigungen zuständigen Bediensteten auch nur eine kleine Geldsumme anzubieten, damit er seine Meinung ändert

	<b>Interne Norm</b>	IN RTI 19
	<b>Ethik - Kodex</b>	Version: 3
		Wirksamkeit: 01.02.2024
		Seite 4 aus 10

	und die Genehmigung erteilt, obwohl nicht alle erforderlichen Kriterien erfüllt sind
<b>Nachhaltigkeitsbericht</b>	<b>Ein von einer Organisation veröffentlichter Bericht über die wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Auswirkungen ihrer Aktivitäten, um ihre Werte und ihr Führungsmodell darzustellen</b>

## 2 Betreff

Das Management der Unternehmen der RTI Group ist der festen Überzeugung, dass Menschenrechte Rechte und Freiheiten allen Menschen zustehen. Sie ist außerdem der Ansicht, dass die Akzeptanz und Achtung der international anerkannten Menschenrechte ein integraler Bestandteil aller Geschäftsbeziehungen ist. Der Ethik-Kodex ist ein wichtiger Schritt für alle Beteiligten, um langfristige und nachhaltige Beziehungen aufzubauen und die Integrität des Unternehmens gegenüber externen Stakeholdern (Lieferanten, Kunden, Regulierungs- und anderen Behörden) zu fördern.

## 3 Geltungsbereich

Der Ethik-Kodex ist eines der grundlegenden Dokumente der Unternehmenskultur der RTI Group. Der Kodex enthält Verhaltensstandards, die für das Management, alle Mitarbeiter und Lieferanten, die sich dem Ethik-Kodex verpflichtet haben, verbindlich sind.

## 4 Zuständigkeit

Der Direktor für Systeme und Sicherheit oder der von ihm Beauftragte ist für die Entwicklung dieses internen Standards verantwortlich.

Alle Materialien, die vertrauliche Informationen enthalten und in Papierform vorliegen, dürfen nicht in den Müll geworfen werden, sondern sind von allen Mitarbeitern zu vernichten.

## 5 Ethik-Kodex

### 5.1 Vertraulichkeit der Informationen

Die Mitarbeiter haben Zugang zu wichtigen Informationen über das Unternehmen, seine Eigentümer, Kunden, Lieferanten und andere Dritte. Diese Informationen sind vertraulich und dürfen unter keinen Umständen an Personen außerhalb der RTI Group und außerhalb der betroffenen Kunden und Lieferanten (im Folgenden als Geschäftspartner bezeichnet) weitergegeben werden.

**Geschäftspartner dürfen vertrauliche Informationen nicht zu Gewinnzwecken missbrauchen oder falsche Nachrichten verbreiten, um den Namen der RTI Group zu schädigen.**

Für die Dauer des Arbeits- oder Vertragsverhältnisses sind die Mitarbeiter oder Geschäftspartner verpflichtet, über alle sensiblen Informationen gegenüber Dritten Stillschweigen zu bewahren, unabhängig davon, wie sie davon Kenntnis erlangt haben. Diese Informationen dürfen in keiner Weise zum eigenen Vorteil oder zum Vorteil Dritter missbraucht werden. Die Vertraulichkeitspflicht gilt insbesondere, aber nicht ausschließlich, für Informationen über Kunden, anstehende Aufträge und Angebote, Geschäftspartner, Produkte und Preise,

	<b>Interne Norm</b>	IN RTI 19
	<b>Ethik - Kodex</b>	Version: 3
		Wirksamkeit: 01.02.2024
		Seite 5 aus 10

buchhalterische und steuerliche Daten sowie Informationen über finanzielle, kaufmännische und technische Daten.

Mitarbeiter oder Geschäftspartner dürfen nur Informationen an Dritte weitergeben, die offiziell für die Öffentlichkeit bestimmt sind oder die allgemein zugänglich und bekannt sind.

## 5.2 Interessenkonflikt

Ein Interessenkonflikt ist definiert als die Ausübung einer konkurrierenden Tätigkeit oder ein anderes Verhalten, das den Interessen des Unternehmens zuwiderläuft, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, die folgenden Verhaltensweisen:

- negative Beeinflussung von Verhandlungen oder Transaktionen zwischen der RTI Group und Dritten,
- Missbrauch von Firmenvermögen zum eigenen Vorteil, Tätigkeit als Vorstandsmitglied, als leitender Angestellter oder in einem direkten Arbeitsverhältnis für ein Unternehmen, dessen Geschäft mit dem der RTI Group identisch oder ähnlich ist. Eine solche Tätigkeit darf von einem Mitarbeiter nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung oder auf Anweisung des Verwaltungsrats a.s. oder des Geschäftsführers der s.r.o ausgeübt werden,
- Beratung oder sonstige Unterstützung für einen konkurrierenden Dritten,
- Tätigkeit als Vorstandsmitglied, leitender Angestellter oder in direkter Beschäftigung für einen Auftragnehmer der RTI Group. Eine solche Tätigkeit darf von einem Mitarbeiter nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verwaltungsrats der a.s. oder des Geschäftsführers der a.s. ausgeübt werden,
- mit dem Ziel der Beeinflussung von Handelsverträgen und Transaktionen über 100 EUR/Jahr,
- die Ausnutzung der eigenen Position, um einen anderen Mitarbeiter zu beeinflussen oder zu zwingen, etwas zu tun, was dem Mitarbeiter einen persönlichen Vorteil verschaffen würde.

## 5.3 Betrügerische und unlautere Praktiken

Die Mitarbeiter dürfen sich nicht an betrügerischen oder unlauteren Handlungen beteiligen, auch nicht im Zusammenhang mit Geschäftspartnern, wozu unter anderem Folgendes zählt:

- Diebstahl, Betrug, Veruntreuung,
- falsche oder überhöhte Rechnungsstellung,
- das unbefugte oder missbräuchliche Anbieten und Annehmen von Geld, Waren oder Dienstleistungen,
- einen Antrag auf Erstattung von Ausgabenbelegen über Beträge, die höher sind als die tatsächlich angefallenen.

Die RTI Group toleriert keine Form der Bestechung und erwartet von ihren Lieferanten, dass sie keinerlei Bestechungsgelder annehmen oder anbieten.

Kein Lieferant wird bestraft, wenn er sich weigert, ein Bestechungsgeld zu zahlen, selbst wenn dies die RTI Group einer Geschäftsmöglichkeit berauben würde.

Bestechung ist das Anbieten oder Annehmen eines Geschenks, eines Darlehens, einer Gebühr, einer Entschädigung oder eines sonstigen Wertgegenstands von einer anderen Person oder Einrichtung, unabhängig davon, ob es sich um eine private oder öffentliche Einrichtung handelt, um eine Handlung oder ein Nichthandeln zu beeinflussen oder zu fördern, die bzw. das ohne Bestechung normalerweise nicht angemessen wäre. In diesem Sinne umfasst Bestechung jede Übertragung von Vermögenswerten und ist nicht auf Geldtransfers beschränkt.

Das Verbot der Bestechung gilt für alle Länder, in denen Lieferanten mit der RTI Group Geschäfte machen.

Das Bestechungsverbot gilt ausnahmslos, auch in Fällen, in denen Konkurrenten oder deren Zulieferer zu Bestechung greifen, sowie in Ländern, in denen Bestechung als solche nicht illegal ist oder in denen Bestechung ein normaler Bestandteil der Geschäftspraxis ist.

	<b>Interne Norm</b>	IN RTI 19
	<b>Ethik - Kodex</b>	Version: 3
		Wirksamkeit: 01.02.2024
		Seite 6 aus 10

#### **5.4 Schutz des Eigentums und des geistigen Eigentums von Unternehmen**

Jeder Mitarbeiter ist verpflichtet, das geistige und materielle Eigentum des Unternehmens zu schützen. Telefone, Faxe, elektronische Post, das Internet sowie alle Geräte, Hardware und Software sind ausschließlich für berufliche Zwecke zu verwenden.

Es ist verboten, das Internet für andere als berufliche Zwecke zu nutzen. Das Herunterladen von Programmen, Videos, Bildern, Musik und anderen großen Dateien, die nicht für Arbeits- oder Ausbildungszwecke erforderlich sind, ist verboten. Es ist auch verboten, im Internet zu surfen und Informationen mit unangemessenem Inhalt zu übermitteln (erotische Seiten, Informationen, die gegen das Gesetz verstoßen, Informationen, die gegen den Ethik-Kodex des Unternehmens verstoßen, Informationen, die den Interessen des Unternehmens schaden, usw.). Daten in elektronischer Form, die schriftlich oder auf andere Weise erfasst wurden, dürfen von den Beschäftigten nicht für andere Zwecke als die Arbeit verwendet, kopiert oder übermittelt werden.

Die Nutzung von Mobiltelefonen und Festnetzanschlüssen erfolgt gemäß IN RTI 39: Nutzung von Arbeitsmitteln und Ausrüstungen. Firmenfahrzeuge dürfen nicht für private Fahrten genutzt werden, die nicht nach dem Standardverfahren zulässig sind.

Ein Mitarbeiter des Unternehmens darf sich ohne Genehmigung kein Eigentum des Unternehmens aneignen, verleihen oder ausleihen. Die widerrechtliche Aneignung von Firmeneigentum oder die Verwendung von Firmeneigentum für den persönlichen Gebrauch oder den eines anderen ohne ausdrückliche Erlaubnis wird als ebenso schwerwiegend angesehen wie offener Diebstahl. Auch die bezahlte Arbeitszeit eines Mitarbeiters gilt als Eigentum des Unternehmens, das nicht für persönliche Zwecke genutzt werden darf.

#### **5.5 Alkohol und Drogen am Arbeitsplatz**

Der Konsum von Alkohol, Drogen oder anderen Rauschmitteln ist auf dem Firmengelände und vor der Arbeit verboten.

Die RTI Group erwartet von ihren Vertragspartnern, dass sie die erforderliche Sorgfalt und ein angemessenes Urteilsvermögen in Bezug auf den Einsatz von entsprechend qualifiziertem und geschultem Personal walten lassen und sicherstellen, dass geeignete Maßnahmen ergriffen werden, um den Gebrauch und Missbrauch von Alkohol, Drogen und Ähnlichem durch ihr Personal zu verhindern, wenn diese Dienstleistungen im Namen von RTI erbringt.

#### **5.6 Diskriminierung und Schutz der Menschenrechte**

Die RTI Group unterstützt Praktiken, die:

- Diskriminierung oder Belästigung aufgrund des Geschlechts, des Ehe- oder Elternstands, der ethnischen oder nationalen Herkunft, der sexuellen Ausrichtung, der religiösen Überzeugung, der politischen Zugehörigkeit, des Alters, der Hautfarbe, der Sprache, der nationalen oder sozialen Herkunft, des Vermögens, der Geburt, einer Behinderung, der Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft oder eines anderen Status zu verbieten,
- Verbot von Zwangs- oder unfreiwilliger Arbeit,
- nicht dazu führen, dass Löhne, Leistungen, Eigentum oder Dokumente der Arbeitnehmer zum Zweck der Weiterbeschäftigung einbehalten werden,
- Verurteilung des Menschenhandels,
- Förderung der Ausübung von Arbeitnehmerrechten zur Einhaltung von Strategien oder Praktiken oder zur Berücksichtigung von Bedürfnissen im Zusammenhang mit Rasse, nationaler oder sozialer

	<b>Interne Norm</b>	IN RTI 19
	<b>Ethik - Kodex</b>	Version: 3
		Wirksamkeit: 01.02.2024
		Seite 7 aus 10

Herkunft, Religion, Behinderung, Geschlecht, sexueller Ausrichtung, familiären Verpflichtungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, politischer Meinung oder anderen Bedingungen. dies könnte zu Diskriminierung führen

- einen Rahmen für den Ausschluss von Drohungen, Missbrauch, Ausbeutung oder sexueller Nötigung, einschließlich Gesten und Körperkontakt, zu schaffen.

## 5.7 Konkurrenzkampf und die Einhaltung von Handelsbeschränkungen

In Übereinstimmung mit der internationalen und nationalen Gesetzgebung verbieten dieser Kodex und die internen Regeln der **RTI Group** alle ungesetzlichen Preisabsprachen und andere geheime Absprachen über wichtige Anforderungen, Preise, Abzüge, Gebühren und Bedingungen zwischen Wettbewerbern (Kartellvereinbarungen), die den lautereren Wettbewerb ausschließen, verhindern, einschränken oder verfälschen könnten.

Dementsprechend müssen Lieferanten die gleichen Anstrengungen unternehmen, um ein Compliance-Programm zu implementieren, das sicherstellt, dass ihre Mitarbeiter weder mündlich noch schriftlich Informationen über Preisabsprachen oder andere Bedingungen und Konditionen, die einen unbeteiligten Dritten betreffen, akzeptieren oder an Wettbewerber, Geschäftspartner, Kunden oder Lieferanten weitergeben.

**Die Geschäftspartner sind verpflichtet, die geltenden Einfuhr- und Ausfuhrbeschränkungen, Sanktionen und Embargos zu beachten und einzuhalten.**

## 5.8 Allgemeines Verhalten

Wir stellen sicher, dass unsere Kommunikation klar und einheitlich ist, um das Vertrauen von Kunden, Investoren und anderen Interessengruppen zu erhalten. Die Gremien der RTI Group koordinieren die geplante Kommunikations- und Marketingpolitik und treffen Entscheidungen auf Basis objektiver Kriterien, die nicht im Widerspruch zu den Interessen der Stakeholder stehen. Die verantwortlichen Führungskräfte überwachen die Verhängung von Verboten, Beschränkungen, behördlichen Genehmigungen oder anderen Maßnahmen im Zusammenhang mit internationalen Geschäftsbeziehungen.

Die RTI Group erwartet von ihren Lieferanten, dass sie in der Lage sind, in allen Situationen angemessen mit RTI und ihren Kunden zu kommunizieren.

Die Lieferanten sind außerdem verpflichtet, die spezifischen Anforderungen, Regeln und Vorschriften der RTI Group oder ihrer Kunden in Bezug auf das allgemeine Verhalten, die Handhabung, die Platzierung, das Be- und Entladen und den Transport von Waren beim Kunden einzuhalten. Die Lieferanten sind jedoch nicht verpflichtet, spezifische Anforderungen zu erfüllen, die im Widerspruch zu den Verkehrssicherheitsvorschriften oder ähnlichen Vorschriften stehen, die in den Gebieten gelten, in die oder aus denen der Transportweg führt.

Darüber hinaus wird von den Auftragnehmern erwartet, dass sie dafür sorgen, dass ihre bei der Erbringung von Dienstleistungen verwendeten Geräte zuverlässig, sicher und von guter Qualität sind, dass sie den allgemeinen und gesetzlichen Wartungsstandards entsprechen und dass sie jederzeit alle Sicherheitsvorschriften und -Maßnahmen einhalten.

## 5.9 Menschen- und Arbeitsrechte

Die RTI Group beschäftigt keine Kinder und erkennt die internationalen Standards bezüglich des Mindestalters, in dem Kinder arbeiten dürfen, sowie die Tatsache an, dass junge Menschen in anderen Beschäftigungsverhältnissen arbeiten sollten als Erwachsene.

Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie die international verkündeten Menschenrechte achten, ihren Mitarbeitern Chancengleichheit bieten und sie nicht aufgrund von Rasse, Geschlecht, Religion, Familienstand, sexueller Orientierung oder Zwangsarbeit diskriminieren und die internationalen Rechtsvorschriften über Kinderarbeit einhalten. Die Auftragnehmer sind verpflichtet, ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld für ihre

	<b>Interne Norm</b>	IN RTI 19
	<b>Ethik - Kodex</b>	Version: 3
		Wirksamkeit: 01.02.2024
		Seite 8 aus 10

Mitarbeiter zu schaffen, das alle sich von Zeit zu Zeit ändernden gesetzlichen Anforderungen erfüllt oder übertrifft.

Die RTI Group fordert ihre Lieferanten auf, die Rechte ihrer Mitarbeiter auf Vereinigungsfreiheit, Beitritt zu Gewerkschaften oder Betriebsräten und Tarifverhandlungen in Übereinstimmung mit nationalen Gesetzen und internationalen Konventionen zu respektieren. Von den Auftragnehmern wird außerdem erwartet, dass sie die einschlägigen Gesetze, Verordnungen und Branchenstandards in Bezug auf Arbeitszeiten und Mindestlöhne einhalten.

Arbeitnehmer haben das Recht, sich bei ihrem Arbeitgeber über einen Verstoß gegen den Grundsatz der Gleichbehandlung zu beschweren, Nichteinhaltung der Bestimmungen des Arbeits- und Sicherheitsgesetzes im Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit und SRB (Sicherheitsmanagementsystem); der Arbeitgeber muss unverzüglich auf die Beschwerde reagieren, Abhilfe zu schaffen, ein solches Verhalten zu unterlassen und seine Folgen zu beseitigen. Um ein Feedback von den Mitarbeitern zu den oben genannten Bereichen zu erhalten, können die Mitarbeiter jederzeit eine Meldung einreichen.

Beschwerden und Vorschläge werden von den Mitarbeitern per E-Mail eingereicht: [podnetyzamestnancov@railtrans.eu](mailto:podnetyzamestnancov@railtrans.eu) oder können den Briefkasten im 4. Stock in den Räumlichkeiten des Unternehmens in der Kukuričná 1, Bratislava, benutzen.

## 5.10 Finanzielle Verantwortung

Die RTI Group stärkt das Vertrauen der Öffentlichkeit, ihrer Aktionäre und Geschäftspartner durch solide Rechnungslegung und Berichterstattung. Unregelmäßigkeiten können schwerwiegende Folgen haben, deshalb halten wir uns streng an die gesetzlichen Bestimmungen zur ordnungsgemäßen Buchführung und Rechnungslegung. Transparenz und Korrektheit sind unsere obersten Prioritäten. Wir veröffentlichen regelmäßig und zeitnah Abschlüsse gemäß den nationalen und internationalen Rechnungslegungsvorschriften.

Wir überprüfen sorgfältig die Identität von Geschäftspartnern und anderen Dritten, mit denen wir Geschäfte machen wollen. Unser erklärtes Ziel ist es, ausschließlich mit Geschäftspartnern Geschäfte zu machen, die in Übereinstimmung mit dem Gesetz arbeiten und legal beschaffte Ressourcen verwenden. Wir ordnen eingehende Zahlungen sofort den entsprechenden Diensten zu und verbuchen sie entsprechend. Wir sorgen für transparente und offene Geldflüsse.

## 5.11 Umweltfreundlichkeit und Nachhaltigkeit

Die RTI Group steuert alle bekannten Risiken, schädlichen Auswirkungen, Bedrohungen für die Sicherheit, die Gesundheit, die Umwelt und das Eigentum von Kunden oder Dritten, die mit den erbrachten Dienstleistungen oder dem Schienengüterverkehr zusammenhängen. Die Unternehmensleitung fördert die Einhaltung gesetzlicher und anderer Vorschriften und ergreift Maßnahmen, um negative Auswirkungen auf alle Komponenten der Umwelt und des Klimawandels zu minimieren.

Von den Lieferanten wird im Allgemeinen erwartet, dass sie alle relevanten nationalen und internationalen Umweltgesetze und -vorschriften einhalten. Die Lieferanten werden außerdem dazu angehalten, Methoden und Technologien, die negative Umweltauswirkungen minimieren, kontinuierlich zu überwachen und anzuwenden.

**Basierend auf der Anwendung der EU-Verordnung zur Nachhaltigkeitsberichterstattung - ESG intern und auch von den Lieferanten fordern wir die Einhaltung der Berichtsgrundsätze – Zugänglichkeit, Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Genauigkeit, Ausgewogenheit, Klarheit, Vollständigkeit, Relevanz und Vergleichbarkeit.**

**Die RTI Group verpflichtet sich, die Stakeholder in die Identifizierung, das Verständnis und die Reaktion auf Nachhaltigkeitsthemen und -belange einzubeziehen und über Entscheidungen, Maßnahmen und Ergebnisse zu berichten, sie zu erklären und die Stakeholder zur Verantwortung zu ziehen.**

	<b>Interne Norm</b>	IN RTI 19
	<b>Ethik - Kodex</b>	Version: 3
		Wirksamkeit: 01.02.2024
		Seite 9 aus 10

## 5.12 Widersprüchliche Punkte

Die Lieferanten müssen alle einschlägigen Rechtsvorschriften und Anforderungen in Bezug auf das Verbot oder die Beschränkung der Verwendung bestimmter Stoffe einhalten — gefährliche Stoffe und chemische Stoffe, insbesondere solche, die in der Liste der besonders besorgniserregenden Stoffe im Rahmen der Verordnung REACH aufgeführt sind. Diese müssen identifiziert und verwaltet werden, um ihre sichere Verwendung, ihr Recycling oder ihre Wiederverwendung und Entsorgung zu gewährleisten. Wir verlangen von allen unseren Lieferanten, dass sie elektrische und elektronische Geräte in Übereinstimmung mit den einschlägigen EU-Vorschriften liefern.

Die Lieferanten sind verpflichtet, die Quellen von Konfliktmineralien zu überwachen und die Transparenz innerhalb ihrer Lieferkette zu fördern, entsprechende Maßnahmen zu ergreifen und letztlich die Verwendung von knappen Ressourcen oder Ressourcen aus Hochrisikogebieten der Welt auszuschließen.

## 5.13 Whistleblowing-System

Ethik-Kodex der RTI vereint unsere ethischen Grundwerte. Gemeinsam schützen wir unsere Gesellschaft, indem wir uns zu Wort melden, wenn etwas nicht in Ordnung ist. Hat ein Mitarbeiter den Verdacht oder die Kenntnis von antisozialen Aktivitäten oder anderen als schwerwiegenden antisozialen Aktivitäten, so meldet er/sie dies anonym oder nicht anonym wie folgt:

a) schriftlich - per Brief an die zuständige Person unter der Adresse: AZC Services, a.s., ORBIS Gebäude, Rajska 7, 811 08 Bratislava auf dem Umschlag vermerkt NICHT ÖFFNEN - ANTISOZIALE AKTIVITÄTEN. Der so gekennzeichnete Umschlag wird von der Registratur in die Hände des zuständigen Mitarbeiters der bevollmächtigten Person übergeben.

b) per E-Mail an [podnet@azcgroup.eu](mailto:podnet@azcgroup.eu)

Das oben genannte E-Mail-Postfach wurde ausschließlich für Meldungen eingerichtet und ist 24 Stunden am Tag erreichbar.

Für eine ausführliche Beschreibung von Whistleblowing und unlauteren Praktiken siehe v PI 15.

Beschwerden können von Geschäftspartnern über einen externen Meldekanal eingereicht werden: [compliance@railtrans.eu](mailto:compliance@railtrans.eu).

Der Zweck des Hinweisgebersystems ist der Schutz unseres Unternehmens, der Hinweisgeber und aller Personen, die zur Untersuchung von Verstößen beitragen. Das Whistleblower-System schützt auch die Interessen der betroffenen Personen. Es gilt die Unschuldsvermutung, bis ihre Schuld bewiesen ist. Folglich wird eine Untersuchung nur dann eingeleitet, wenn ein begründeter Verdacht auf einen schweren Verstoß besteht. Eine vorsätzliche Nutzung des Informationssystems wird nicht geduldet.

## 5.14 Datenschutzbestimmungen

**Wir wenden alle geltenden Datenschutzgrundsätze im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen an. Alle Datenschutzvorschriften müssen von den Geschäftspartnern eingehalten werden, und personenbezogene Daten von Einzelpersonen müssen auf die vorgeschriebene Weise verarbeitet werden.**

## 6 Kontrolle

Ein Verstoß gegen die Bestimmungen des Ethik-Kodexes wird als schwerwiegender Verstoß gegen die Arbeitsdisziplin betrachtet und kann nach dem Ermessen des CEO oder des Geschäftsführers zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses oder zur Kündigung des Vertrags oder der Vereinbarung führen.

 	<b>Interne Norm</b>	IN RTI 19
	<b>Ethik - Kodex</b>	Version: 3
		Wirksamkeit: 01.02.2024
		Seite 10 aus 10

Jeder Verstoß gegen diesen Kodex wird sehr ernst genommen, und es wird von den Geschäftspartnern erwartet, dass sie Schritte unternehmen, um den Verstoß zu beheben und seine Folgen zu beseitigen, und dass sie geeignete Maßnahmen ergreifen, um eine Wiederholung in Zukunft zu verhindern.

Bei schwerwiegenden oder wiederholten Verstößen behält sich das Unternehmen das Recht vor, die Geschäftsbeziehung mit dem Geschäftspartner sofort zu beenden, ohne für etwaige Schäden zu haften.

## 7 Aufzeichnungen, zugehörige Dokumentation

Markierung	Name des IN, Aufzeichnung
IN RTI 30	Arbeitsordnung
IN RTI 39	Einsatz von Arbeitsmitteln
PI 15	Whistleblowing

## 8 Anhänge

n.a.